

kam zur Gründung einer großen Zahl von Zweckges., die auf der Weltausstellung ein bestimmtes Thema darstellten. Diese AG wurde gegründet, um für die Weltausstellung Kanäle und die berühmtesten Gebäude von Venedig in Paris nachzubauen. Nach der Weltausstellung wurde alles verkauft und die Gesellschaft wieder aufgelöst. Hochdekorativ, fast ganzflächige Abb. von bekannten Plätzen und Gebäuden in Venedig und von Gondolieri. Mit kpl. anh. Kupons. (Einlieferer-Nr.: 10)

Großbritannien

Nr. 1212 **Schätzpreis: 1.000,00 EUR**
Startpreis: 500,00 EUR

Channel Tunnel Company, Ltd.

132 shares à 4 s, Nr. 1968
London, 4.11.1929

VF

Gründet 1881 als "Submarine Continental Railway Co." 1886 Erwerb aller Rechte und Aktiva der Channel Tunnel Co., deren Name gleichzeitig angenommen wurde. Der bereits damals von einflussreichen Finanzkreisen angestrebte Bau eines Ärmelkanal-Tunnels zwischen Dover und der französischen Küste scheiterte an einem militärstrategisch begründeten Verbot des englischen Parlaments, das Projekt weiterzubetreiben. Mit über 50 Jahren Aktivität der Gesellschaft nachgewiesenermaßen der ernstzunehmendste aller frühen Versuche einer Kanaluntertunnelung. Diese Channel Tunnel Co. hat deshalb größte finanzhistorische Bedeutung. Drei Originalunterschriften der Direktoren, unter denen bei Ausgabe dieser Aktie so berühmte Persönlichkeiten wie Baron E. B. d'Er-langer und Admiral Sir M. Jerram waren. **Uns ist kein weiteres Stück bekannt.** (Einlieferer-Nr.: 22)

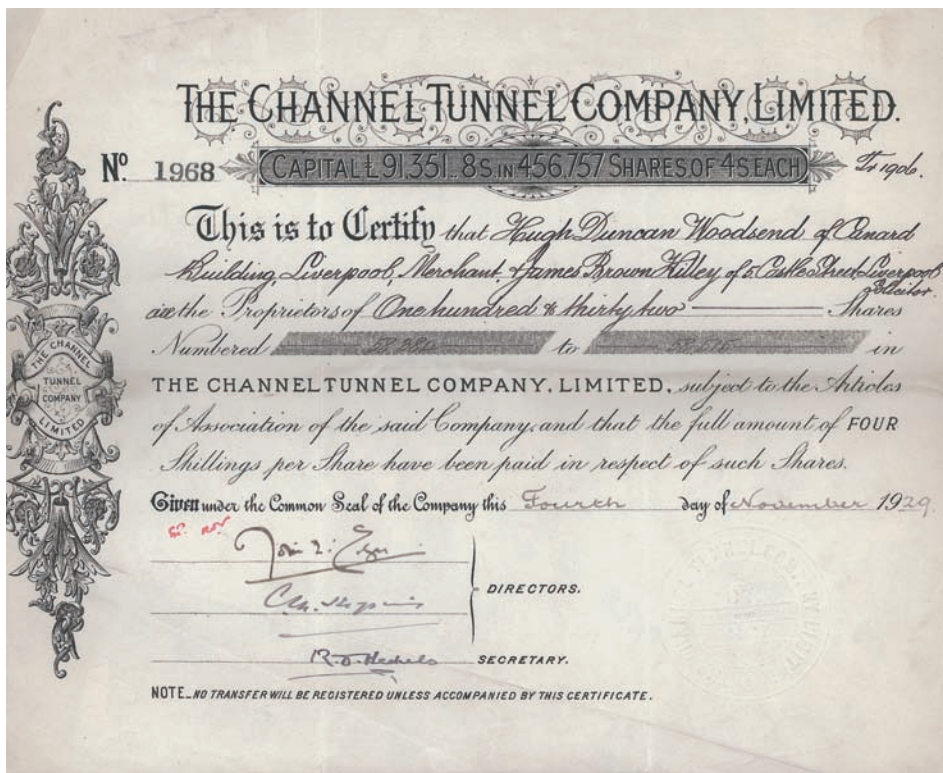
Nr. 1213 **Schätzpreis: 360,00 EUR**
Startpreis: 180,00 EUR

Dublin, Belfast & Coleraine Junction Railway

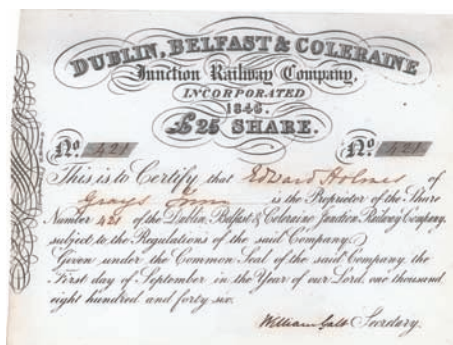
1 share à 25 £, Nr. 421
1.9.1846

EF

Gründeraktie. Eines der frühesten Eisenbahn-papiere, ausgestellt auf Edward Holmes, Originalunterschrift William Galt. Irische Eisenbahn-Aktien sind extrem selten. (Einlieferer-Nr.: 96)



Nr. 1212



Nr. 1213

Nr. 1214 **Schätzpreis: 900,00 EUR**
Startpreis: 450,00 EUR

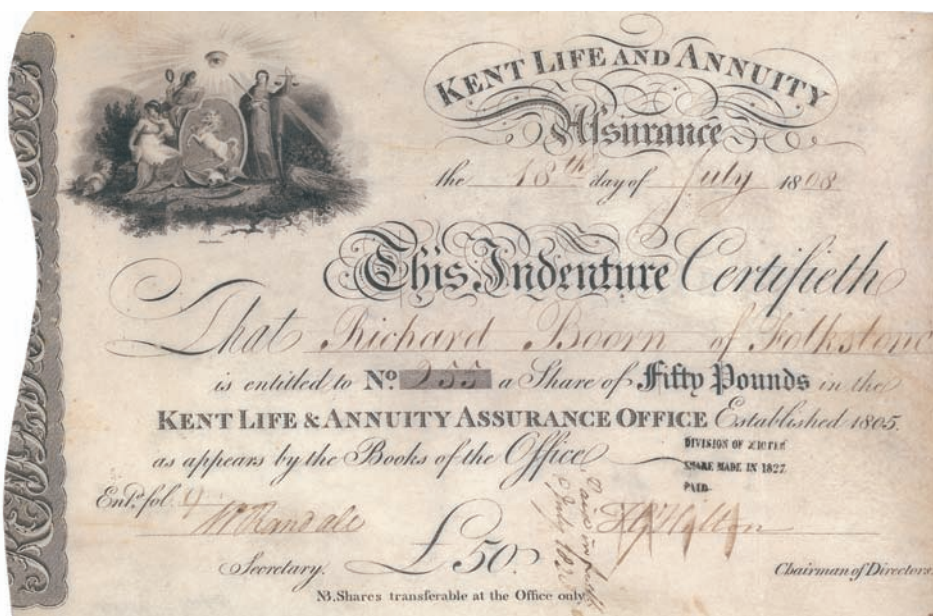
Kent Life and Annuity Assurance

Share 50 £ stg., Nr. 18
Maidstone (Kent), 18.7.1808

EF

Der große Erfolg der Gründung der Kent Fire Insurance im Jahr 1802 ermutigte darüber hinaus zur Gründung einer Lebensversicherung, die im Jahr 1805 an den Start ging. Der Bestand des Versicherungsunternehmens wurde von der „Kent Fire Insurance Co.“ 1823 erworben und die Ges. selbst 1827 aufgelöst. Stahlstich auf Kalbspergament. Herrliche feine Vignette mit allegorischer Darstellung des Lebenszyklus, angefangen mit einem Baby auf dem Arm seiner Mutter, abgeschlossen mit Totenschädel und Sense. **Äußerst selten!** (Einlieferer-Nr.: 68)

Your bids will be taken into consideration independently and carefully. If, for example, you bid EUR 150 while the next highest bid is EUR 100 you would obtain the item for EUR 105. In this way there is no risk for you, should you give bids above „Startpreis“.



Nr. 1214



Nr. 1215

Nr. 1215 **Schätzpreis: 350,00 EUR**
Startpreis: 175,00 EUR

Metropolitan Saloon Omnibus Co.

Share 1 £, Nr. 1271
London, 4.3.1857

EF+

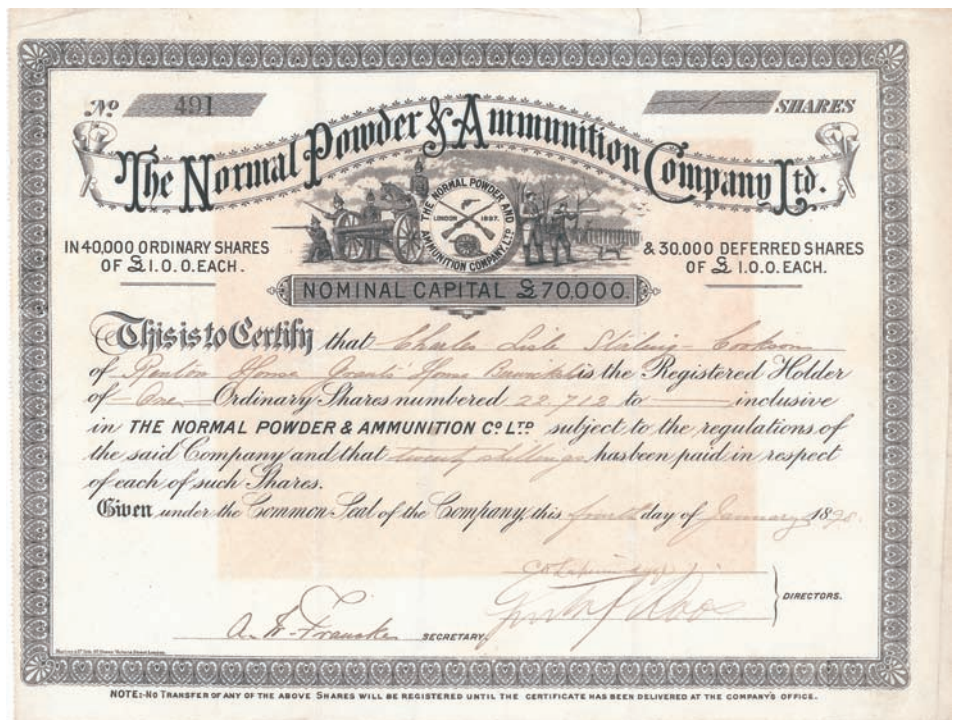
Die Geburtsstunde des Londoner Transportsystems schlug im Jahre 1829 mit der Einführung eines von drei Pferden gezogenen Omnibusses nach Pariser Muster ein. 1855 wurde in Frankreich eine Omnibusgesellschaft gegründet, die sich 1856 in England als Metropolitan Saloon Omnibus Co. registrieren liess, aus der später die London General Omnibus Co. geworden ist, die Betreiber-gesellschaft der berühmten roten doppelstöckigen Autobusse. Bereits 1857 nahm die Gesellschaft den Linienverkehr mit ihren Grossraumkut-

schen auf. Sie betrieb drei Viertel aller Omnibusse von London. Lukrativ war das Geschäft aber nur bedingt, den der Unterhalt der Pferde verschlang den Grossteil der Einnahmen. Die Lösung des Problems kam aus Amerika: 1861 nahm eine von nur zwei Pferden gezogene Strassenbahn ihren Betrieb auf. Das System von Metallrädern auf schmalen Schienen bewirkte zudem eine Erhöhung der Transportkapazität auf 50 Passagiere (vorher konnten nur bis zu 20 Passagiere befördert werden). 1901 Umstellung auf elektrische Strassenbahn. Die Motorbusse verdrängten die Strassenbahnen ganz ab 1952. **Gründungsemission einer der bedeutendsten kommunalen Verkehrsgesellschaften der Welt**, wunderschön illustriert, Prägiesiegel mit gleichem Omnibuss-Motiv, nur nach rechts gerichtet. Mehrere Originalsignaturen. Das Stück wird nur äußerst selten angeboten: in den letzten 20 Jahren haben wir weltweit keine 10 Exemplare auf Auktionen gesehen. (Einlieferer-Nr.: 96)

Nr. 1216 **Schätzpreis: 480,00 EUR**
Startpreis: 240,00 EUR

Normal Powder & Ammunition Co.

1 ordinary share à 1 £, Nr. 491
London, 4.1.1898 VF
Gründung 1897 zur Übernahme der seit 1895 bestehenden Normal Powder Syndicate Ltd. Herstellung von Schießpulver und Munition. 1912 in Liquidation. Zweigeteilte Vignette mit Kanone und Soldaten sowie Jägern mit Jagdhund, mittig rundes Firmensignet mit Revolver, gekreuzten Gewehren und Kanone. Ein **Einzelstück** (ansonsten nur noch ein deferred-share-certificate bekannt). (Einlieferer-Nr.: 64)



Nr. 1216

Nr. 1219 **Schätzpreis: 80,00 EUR**
Startpreis: 40,00 EUR

Singer Motors Ltd.

125 pref. shares à 1 £, Nr. 2802
28.2.1956 EF/VF
Gegründet in der Industriestadt Coventry als Fahrradhersteller, ab 1904 Bau von Dreiradfahrzeugen mit Motoren von Lea-Francis. 1906 folgten Vierradwagen mit Vierzylindermotoren, die zum Teil von White & Poppe kamen. 1927 landete Singer mit seinem 850-cm-Modell (Junior) einen großen Erfolg gegen Morris und Austin. 1956 geriet "Singer" in finanzielle Schwierigkeiten und die Gebrüder Rootes, die sich schon seit der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg um den Verkauf der Singer-Fahrzeuge kümmerten, kauften die Firma auf. Dies war das Ende der eigenständigen Singer-Konstruktion. Mit der Übernahme der Rootes Gruppe durch Chrysler 1970 verschwand der Name Singer endgültig. Nüchtern elegante graphische Gestaltung. (Einlieferer-Nr.: 18)

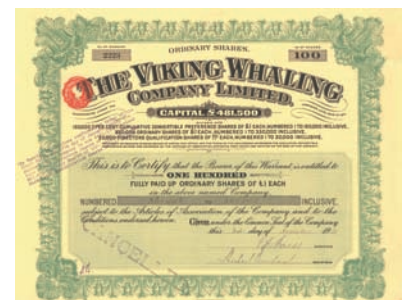


Nr. 1218

Nr. 1218 **Schätzpreis: 90,00 EUR**
Startpreis: 45,00 EUR

Rolls-Royce Ltd.

100 depositary shares à 1 £, Nr. 27036
London, 1971 EF+
Einer der größten Namen der Automobilgeschichte überhaupt. Das ehemals größte europäische Unternehmen zur Herstellung von Flugzeugtriebwerken und Luxusautomobilen wurde 1906 von Charles Stewart Rolls (1877-1910) und Frederick Henry Royce (1863-1933) gegründet. Ende 1970 geriet die Firma in erste finanzielle Schwierigkeiten, die im Jan. 1971 zur Konkursanmeldung führten. Die Triebwerksfertigung wurde danach auf die von der britischen Regierung neu gegründete Rolls Royce Ltd. übertragen. Die Automobil- und Dieselmotorenabteilung übernahm die Rolls Royce Motors Ltd., um die es Ende der 90er Jahre dann eine erbitterte Übernahmeschlacht zwischen BMW und VW gab. Aktienaussage für den US-Markt. (Einlieferer-Nr.: 77)



Nr. 1220

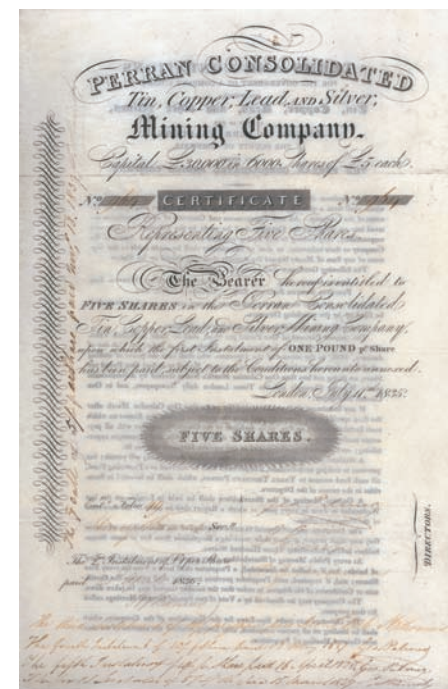
Nr. 1220 **Schätzpreis: 40,00 EUR**
Startpreis: 20,00 EUR

Viking Whaling Co.

100 shares à 1 £, Nr. 2223
London, 3.11.1938 EF-
Gründung dieser Walfang-Gesellschaft im Mai 1928 als Bouvet Whaling Co., ab Sept. 1928 Name wie oben. Großformatiger Druck auf gelbem Papier. (Einlieferer-Nr.: 72)



Nr. 1219



Nr. 1217

Nr. 1217 **Schätzpreis: 900,00 EUR**
Startpreis: 450,00 EUR

Perran Consolidated Tin, Copper, Lead & Silver Mining Co.

5 shares à 5 £, Nr. 964
London, 11.7.1835 VF+
1835 in Perranzabuloe in der Grafschaft Cornwall gegründete Bergwerksgesellschaft. Neben Zinn wurde Kupfer, Blei und Silber gewonnen. Bereits in der Antike war Cornwall die Hauptquelle für Zinn. Die Bergleute von Cornwall galten als die Erfahrensten der Welt. Bis zum Ende des 19. Jhs. deckten die Minen in Cornwall mehr als die Hälfte des Weltbedarfs. Gedruckt auf Tierhaut, mehrfach original signiert. Doppelblatt, inwendig Statuten. Die früheste von uns je angebotene englische Bergbau-Aktie. **Äußerst selten**. (Einlieferer-Nr.: 69)

Your collection could be here.
Consigning is easy!